

ANMELDUNG

Der Fachtag „Auf Zukunftskurs – Fachkräftesicherung durch (gute) Ausbildung“ am Donnerstag, 19.09.2019 von 10.30 bis 14.30 Uhr findet im Rahmen des Projekts *Plan B(eruf) – Berufliche Perspektiven nach Studienabbruch* statt und wird von der Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt (KOWA) Leipzig organisiert.

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um **Anmeldung bis zum 05.09.2019** unter info@kowa-leipzig.de gebeten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

VERANSTALTUNGSORT

Volkshaus Leipzig, Erich-Schilling-Saal (5. Etage)
Karl-Liebknecht-Straße 30-32
04107 Leipzig



KOWA Leipzig

c/o Universität Leipzig
Nikolaistraße 6-10
04109 Leipzig
Telefon: 0341/97-30033
E-Mail: info@kowa-leipzig.de
www.kowa-leipzig.de

EINLADUNG ZUM FACHTAG

AUF ZUKUNFTSKURS

FACHKRÄFTESICHERUNG
DURCH (GUTE) AUSBILDUNG

am 19.09.2019 im Volkshaus Leipzig



Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Interessierte,

das Thema Fachkräftesicherung wird immer wieder im Zusammenhang mit dem Erhalt und dem Ausbau der regionalen Wirtschaft benannt. Es wird von drohendem Fachkräftemangel gesprochen, der in einigen Branchen sogar schon eingetreten sei. Eine Möglichkeit, dem langfristig entgegen zu wirken, ist die duale Berufsausbildung. Doch nur 14 Prozent der Unternehmen in Ostdeutschland bilden aus, in Westdeutschland sind es immerhin 21 Prozent. Gleichzeitig ist die Zahl der Studienanfängerinnen und -anfänger seit einigen Jahren höher als die Zahl der Anfänger in der dualen Berufsausbildung. Vor allem Betriebe im Handwerk haben zunehmend Probleme, ihre Ausbildungsstellen zu besetzen.

Der Fachtag, der innerhalb des JOBSTARTER plus-Projekts Plan B(eruf) stattfindet, widmet sich den Fragen, wie sich die zunehmende Akademisierung auf die beruflich-betriebliche Bildung auswirkt, wie der sächsische Ausbildungsmarkt aussieht, sowohl aus Sicht der Unternehmen als auch aus Sicht der Jugendlichen und was Unternehmen selbst tun können, um zukünftige Fachkräfte zu gewinnen. Dabei geht es nicht nur darum, sich verstärkt an der Ausbildung zu beteiligen, sondern auch, diese attraktiv und qualitativ zu gestalten, damit junge Menschen sich für diesen Weg entscheiden. Augenmerk wird dabei auch auf die Zielgruppe der Studienabbrecherinnen und -abbrecher gelegt, deren Potenziale für die duale Berufsausbildung in den letzten Jahren entdeckt wurden und denen das Projekt Plan B(eruf) Perspektiven aufzeigt.

Ihr Team Plan B(eruf), KOWA Leipzig

Programm

ab 10 Uhr	Begrüßungskaffee
10:30- 10:40 Uhr	Begrüßung und Einführung
10:40- 11:25 Uhr	Akademisierung der Arbeitswelt und Auswirkungen auf die beruflich-betriebliche Bildung Dr. Roman Jaich (ver.di, Bildungspolitik/ Hochschulpolitik)
11:25- 12:00 Uhr	Die Ausbildungssituation im Wirtschaftsraum Leipzig-Halle Dr. Per Kropp (IAB Sachsen-Anhalt- Thüringen, Regionalforschung)
12:00- 12:25 Uhr	Pause Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch bei Imbiss und Getränken
12:25- 13:00 Uhr	Die Attraktivität von Berufsausbildungen ...aus Sicht der Jugendlichen Dr. Verena Eberhard (BIBB, Bundesinstitut für Berufsbildung) ...aus Sicht der Unternehmen Anja Kobelt (Plan B(eruf), KOWA Leipzig)
13:00- 14:15 Uhr	Moderierte Diskussionsrunde zur Attraktivität von Berufsbildungen, insbesondere für Studienabbrecher*innen Moderation: Manuela Zauritz (JOBSTARTER plus Regionalbüro Ost) Es diskutieren: Dr. Verena Eberhard (BIBB) Anja Kobelt (Plan B(eruf), KOWA Leipzig) Jessica Brandt (Datengut GmbH) ein*e Studienabbrecher*in in Ausbildung
14:15- 14:30 Uhr	Abschluss